

PRESSEMITTEILUNG

12. Juni 2019

Maple Gold definiert neues Nord-Ost-Ziel basierend auf Ergebnissen des 2019 induzierten Winterpolarisationsprogramms

12. Juni 2019 - Montreal (Quebec): Maple Gold Mines Ltd. ("Maple Gold" oder das "Unternehmen") (TSX-V: MGM, OTCQB: MGMLF; Frankfurt: M3G- https://www.commodity-tv.net/c/search_adv/?v=298248) freut sich, die Ergebnisse des 40,4 km langen induzierten Winter-Polarisationsprogramms ("IP") zu melden, für das der Abschlussbericht kürzlich eingegangen ist. Zu den Highlights gehören die Definition mehrerer kombinierter Ziele für hohe Aufladbarkeit und niedrige Widerstände östlich und entlang des Trends aus dem Ressourcenbereich sowie subtilere, aber breite und kontinuierliche Aufladbarkeitshochs nach Nord-Osten.

Dieses IP-Programm wurde entwickelt, um ein 4x4km großes Gebiet auf das Vorhandensein von disseminierten und/oder semimassiven bis massiven Sulfidsystemen zu testen, die einen Teil der östlichen Ausdehnung des Ressourcengebietstrends abdecken, sowie den großen lithotektonischen Bruch zwischen Cartwright Hills Grp Basalten im Süden und sedimentären Gesteinen der Taibi Group im Norden, wo das Unternehmen die nördliche Grenze der zu lokalisierenden Casa Berardi Deformationszone interpretiert.

Während das Gebiet der südlichen Gruppe von IP-Anomalien eine bescheidene Anzahl von historischen Bohrungen gesehen hat, sind diese Anomalien meist bis in Tiefen >400m offen, die normalerweise von früheren Bohrungen nicht erreicht wurden und viel weniger noch von historischen IP-Vermessungen. Die nördliche Aufladbarkeitsanomalie, die etwa 3,2 km entlang des Streichs kontinuierlich ist, weist bisher nur ein einziges historisches Bohrloch auf.

- **Das nördliche Ziel ist kontinuierlich und relativ konstant über eine Streichlänge von über 3 km lang und ist meist bis in die Tiefe offen.** Während erwartet wird, dass das Ausmaß der Anomalien durch relativ dicke, teilweise leitfähige Ablagerungen abgeschwächt wird, sind die Nord-Ost-Zielanomalien signifikant stärker als die einer ähnlichen ("OreVision") IP-Untersuchung, die Abitibi Geophysics 2013 über einen Teil der Porphyryzone durchgeführt hatte.
- **Die südlichen Ziele erstrecken sich über eine Entfernung von mindestens 2,6 km entlang des Streichs,** öffnen sich nach Westen (in Richtung des Ressourcenbereichs) und zeigen engere, begrenztere Reaktionen, die eher typisch für struktur- oder lithologisch kontrollierte Quellen sind

Matthew Hornor, President und CEO von Maple Gold, kommentierte dazu: *"Es ist sehr ermutigend, dass moderne IP-Untersuchungen heute in der Lage sind, solche Tiefen in Gebieten mit Gletscherbedeckung hineinzusehen und dass wir mit dieser Methode in der Lage sind, die Position von Sulfidsystemen vor dem Bohren schon zu bestimmen. Wir freuen uns auf weitere Tests dieser IP-Anomalien und weitere IP-Tests der verbleibenden Zielgebiete auf dem Gelände von Douay."*

Diese Ergebnisse stehen im Einklang mit den laufenden Bemühungen des Unternehmens, nicht nur das bekannte Lagerstättengebiet weiter voranzubringen, sondern auch den Rest des großen Douay-Landpakets weiter zu bewerten und zusätzliche Ziele für zukünftige Bohrungen zu definieren.

Abbildung 1 (unten) veranschaulicht die laterale Kontinuität sowohl der nördlichen als auch der südlichen Ladbarkeitsanomalien sowie die begrenzte Anzahl von Bohrungen in diesen Gebieten. Die nördlichen IP-Anomalien scheinen größere Quellbereiche zu reflektieren, die in die Tiefe offen sind, wie in Abb. 2 dargestellt. Die südlichen IP-Anomalien scheinen hauptsächlich mit engen lithologischen Kontakten oder Strukturen verbunden zu sein. Beachten Sie die Position der Bohrabschnitte aus der Zone 531, die kürzlich veröffentlicht wurden (siehe Pressemitteilung vom 5. Juni 2019).

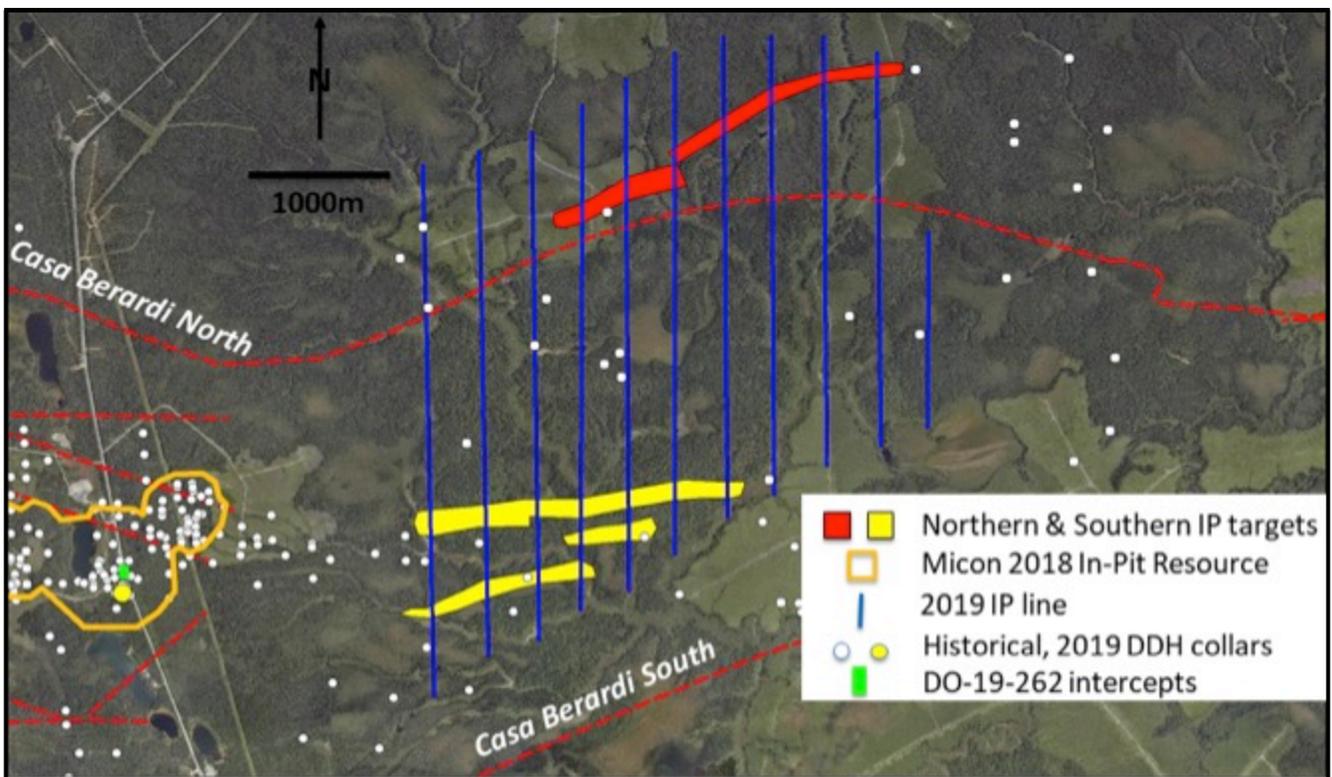


Abb. 1: IP-Grid auf LiDAR-Basis, mit neuen Ladbarkeitszielen und historischen Bohrungen. Beachten Sie die Position der kürzlich freigegebenen 531 Zonenabschnitte (grüner Balken) mit entsprechendem Bohring nach Süden (gelber Punkt). Historische Bohrungen aus Firmen- und SIGEOM-Datenbanken.

Abbildung 2 (unten) kontrastiert die verschiedenen Morphologien der nördlichen und südlichen IP-Anomalien sowie die Tatsache, dass beide für Tiefen offen sein können, die größer sind als die in dieser Studie untersuchten interpretierten 400 m vertikal.

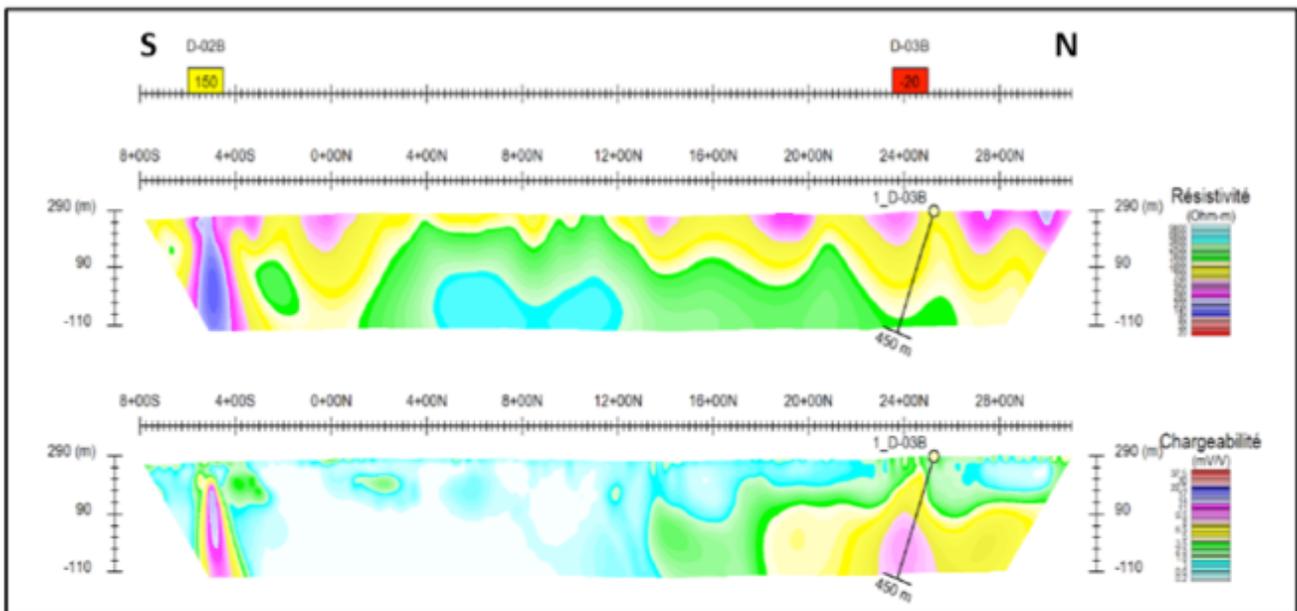


Abb. 2: Nord-Süd-Inversion L24+00E (Blick nach Westen), die ein breiteres und subtileres nördliches Ladbarkeitsziel und ein schmaleres, aber stärkeres südliches Ziel zeigt, mit Bohrungen, die von Abitibi Geophysics vorgeschlagen wurden. Die Nordschilder haben einen Abstand von 400 m.

Unternehmens-Update - Hauptversammlung

Die Gesellschaft gibt ferner bekannt, dass sie beabsichtigt, ihre Hauptversammlung vom 13. Juni 2019 auf den 18. Juli 2019 zu verschieben.

Qualifizierte Person

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Daten wurden unter der Aufsicht von Fred Speidel, M. Sc, P. Geo., Vice President Exploration, von Maple Gold, geprüft und vorbereitet. Herr Speidel ist eine qualifizierte Person gemäß National Instrument 43-101 Standards of Disclosure for Mineral Projects. Herr Speidel hat die Daten im Zusammenhang mit den in dieser Pressemitteilung veröffentlichten Erkundungsinformationen durch seine direkte Teilnahme an den Arbeiten überprüft.

Qualitätssicherung (QA) und Qualitätskontrolle (QC)

Maple Gold führt bei Douay strenge Qualitätssicherungs- ("QA") und Qualitätskontrollprotokolle ("QC") ein, die die Planung und Platzierung von Bohrlöchern im Feld, das Bohren und Abrufen des NQ-

Bohrkerns, die Bohrlochvermessung, den Kerntransport zum Douay Camp, die Kernprotokollierung durch qualifiziertes Personal, die Probenahme und das Absacken des Kerns zur Analyse, den Transport des Kerns vom Standort zum ALS-Labor, die Probenvorbereitung für die Prüfung sowie die Analyse, Aufzeichnung und statistische Endkontrolle der Ergebnisse umfassen. Für eine vollständige Beschreibung der Protokolle besuchen Sie bitte die QA/QC-Seite des Unternehmens auf der Website unter:

<http://maplegoldmines.com/index.php/en/projects/qa-qc-gp-statement>

Über Maple Gold

Maple Gold ist ein fortschrittliches Goldexplorations- und Entwicklungsunternehmen, das sich auf die Definition eines Goldprojekts im Distriktmaßstab in einer der weltweit führenden Bergbaujurisdiktionen konzentriert. Das Douay-Goldprojekt des Unternehmens mit einer Fläche von ~355 km² befindet sich entlang der Casa Berardi Deformationszone (55 km Streich) innerhalb des produktiven Abitibi Greenstone Belt im Norden von Quebec, Kanada. Das Projekt verfügt über eine ausgezeichnete Infrastruktur und eine etablierte Goldressource, die in mehrere Richtungen offen bleibt. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte www.maplegoldmines.com.

IM NAMEN VON MAPLE GOLD MINES LTD.

"Matthew Hornor"

B. Matthew Hornor, Vorstandsvorsitzender und CEO

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an uns:

Herr Joness Lang
VP, Unternehmensentwicklung
Handy: 778.686.6836
E-Mail: jlang@maplegoldmines.com

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

WEDER DIE TSX VENTURE EXCHANGE NOCH IHR REGULIERUNGSDIENSTLEISTER (WIE DIESER BEGRIFF IN DEN RICHTLINIEN DER TSX VENTURE EXCHANGE DEFINIERT IST) ÜBERNEHMEN DIE VERANTWORTUNG FÜR DIE ANGEMESSENHEIT ODER GENAUIGKEIT DIESER PRESSEMITTEILUNG.

Zukunftsgerichtete Aussagen:

Diese Pressemitteilung enthält "zukunftsgerichtete Informationen" und "zukunftsgerichtete Aussagen" (zusammenfassend als "zukunftsgerichtete Aussagen" bezeichnet) im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze in Kanada, einschließlich Aussagen

über das zukünftige Mineralpotenzial der Porphyry-Zone, das Potenzial für eine signifikante Mineralisierung aus anderen Bohrungen im Rahmen des genannten Bohrprogramms und den Abschluss des Bohrprogramms. Zukunftsgerichtete Aussagen basieren auf Annahmen, Unsicherheiten und der bestmöglichen Einschätzung des Managements über zukünftige Ereignisse. Die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse können wesentlich von den Erwartungen und Prognosen des Unternehmens abweichen. Investoren werden darauf hingewiesen, dass zukunftsgerichtete Aussagen Risiken und Unsicherheiten bergen. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht zu sehr auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen. Für eine detailliertere Erläuterung dieser Risiken und anderer Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denjenigen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit zum Ausdruck gebracht werden, verweisen wir auf Maple Gold Mines Ltd. Die Einreichungen bei den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden sind verfügbar unter www.sedar.com oder auf der Website des Unternehmens unter www.maplegoldmines.com. *Das Unternehmen beabsichtigt nicht und lehnt ausdrücklich jegliche Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu überarbeiten, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.*